

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **14/15 (1881)**

Heft 13

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BULLETIN POLYTECHNIQUE

Organ
des
schweizerischen
Ingenieur-
und
Architekten-
Vereins

Herausgegeben
von
A. Waldner
Ingenieur.

Organ
der
Gesellschaft
ehem. Studirender
des
Eidg. Polytech-
nikums

EISENBAHN CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XIV.

ZÜRICH, den 26. März 1881.

N^o 13.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

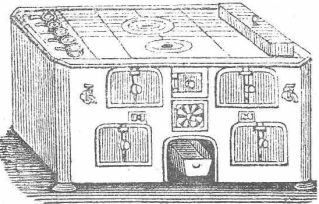
Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT & technisches Bureau
von **J. Brandt & G.W.v. Nawrocki**
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 174.
[3608]

BOIE & MÜLLER

Filiale der ersten Heilbronner Herdfabrik
Zürich, Bahnhofstrasse 66.



Größtes Lager in Kochherden für Haushaltungen,
Hotels und Institute

in solider und geschmackvoller Auswahl und allen denkblichen Größen bei anerkannt geringem Materialverbrauch für Holz- und Steinkohlenfeuerung.

Email-Herde, das Eleganteste in Herden bei unübertroffener Dauerhaftigkeit, mit Messing- oder Nickelbeschlag.

Badeeinrichtungen.

Ganze Kücheneinrichtungen.

Die Herren Architekten und Baumeister laden wir zum Besuche unseres Ausstellungslokales höflichst ein. [3785]

[3745]

Prospecte gratis

Bourry & Co. Ingenieure

Zürich

Besorgen für alle

Fabrikmarken

Zu verkaufen.
Bauplätze.

In der Stadt und deren Umgebung v. verschiedener Grösse und in guten Lagen [3772 S von Schulthess & Scholder Bahnhofstrasse Nr. 48, Zürich.

Lieferung von eisernen Scheiben.

Die Schiessplatz-Commission Riesbach-Hirslanden eröffnet hiemit freie Concurrenz über die Lieferung von 15 Stück gewalzten Eisenblechtafeln für Scheiben von 1,8/1,8 Meter und 12 mm Dicke: Lieferzeit bis 15. Mai d. Jahres. Bewerber wollen ihre Offerten — Preis pro 100 kg franco Bahnhof Zürich — bis 2. April verschlossen mit der Aufschrift „Lieferung v. Scheiben“ Hrn. Friedensrichter **Schneider** in **Riesbach** einreichen. [H 1074 Z Riesbach, den 23. März 1881. Die Schiessplatz-Commission.

Patente besorgt und verwerthet **A. Lorentz**, Civilingen. Berlin, Lindenstrasse 67. c 3655]

Schweizerische Dynamitfabrik (3719) Isleten bei Fribourg (Urn)

Dynamite

Nobel'sches Sprengelatine

Man wende sich für alle Einkündigungen oder Bestellungen an den Director der Fabrik ISLETEN

(3689)

[3745]

BUREAU für PATENT-ANGELEGENHEITEN BESÖRGUNG U. VERWERTUNG VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN

J. BRANDT, Civil-Ing. BERLIN W., Königgrätzerstr. 131, gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

[3674]

PATENT & TECHNISCHES BUREAU REICHARD & CO. III. MARKERGASSE, 17. WIEN.

Allgemeiner Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan. Erscheint in STUTTGART
4mal wöchentlich.
Grösste Verbreitung i. gewerblichen Kreisen
Specialität: Submissions-Ausschreiben, sowie deren Ergebnisse. Abonnementspreis 5 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. *Inserate* 25 Pf. pro Zeile. Probenummern gratis und franko. [3645]

Ein **Techniker**, [3762]

mit langer Praxis sucht sofortige Anstellung beim Eisenbahnbau, Hochbau oder auf einem Bureau; auch Übernahme derselbe die Ausführung verschiedener Bauarbeiten, Strassenbauten etc. etc., sowie die Anfertigung von Plänen aller Art. Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefl. Offerten befördern sub Chiffre O 7984 Z **ORELL FÜSSLI & Co., Zürich.**

METZELER & Co.

6 Rennweg Zürich Rennweg 6
Specialitäten in Kautschukwaren jeder Art für technische Zwecke.
Eigene Fabrication. [3662]

Patent- u. technisch. Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3736]

Eug. Schultze
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.
BERLIN S. W.
Jerusalemstrasse Nr. 60.

Spence Metall, billigster und bestgeeigneter Ersatz für Blei zum Dichten von Gas- und Wasserleitungen; ferner beachtenswerth für Bauzwecke zur Herstellung von Bau-Ornamenten und als Befestigungsmittel von Eisenteilen in Stein und Holz. [3764]

Kautschuk-Oel als Universal-Rostschutzmittel, adoptirt und bestens anerkannt von den deutschen Kriegs-material-Verwaltungen, Gewehrfabriken, Maschinenfabriken etc. Zu beziehen durch **Fritz Marti in Winterthur.**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Zürich vorrätig bei **Orell Füssli & Co. Sortiment:**

Verlag von H. S. HERMANN in Berlin:
Eisenbahnwörterbuch.

Technologisches Wörterbuch der deutschen und französischen Sprache zum Gebrauche

für Eisenbahn-Verwaltungen, Beamte, Fabrikanten, Studirende der technischen Hochschulen etc. etc.
Von **JUL. RÜBENACH.**
Zwei Theile.

I. THEIL: FRANZÖSISCH-DEUTSCH.
201 Seiten Lexikonoctav. Geheftet. Preis 7 Mark.

Der II. Theil, Deutsch-Französisch, erscheint im Laufe des Monat Mai 1881.

Tapeten & Fenster-Rouleaux empfiehlt in grosser Auswahl **THEOPHIL GRÜEBLER** 66 Bahnhofstrasse 66 ZÜRICH beim Rennweg ZÜRICH